

Neues Konzept für das Archiv: Erweiterte Öffnungszeiten in Reinickendorf

Entdecken Sie die neuen Öffnungszeiten des Archivs und der Bibliothek im Museum! Unter der Leitung von Bibliothekar Dr. Dirk Wissen wird der Zugang zu einer einzigartigen Sammlung von mehr als 4.000 Titeln, historischen Büchern und Dokumenten zur Kultur- und Sozialgeschichte des Bezirks verbessert. Erfahren Sie mehr über die erweiterten Serviceangebote und die vielfältigen Originalbestände!



Erweiterte Öffnungszeiten für das Archiv
und die Bibliothek im Museum
Reinickendorf: Ein Schritt zur Stärkung der
lokalen Kultur

Das Archiv und die Bibliothek im Museum Reinickendorf haben

kürzlich ihre Öffnungszeiten erweitert, um einen leichteren Zugang zu einem wertvollen kulturellen Erbe zu ermöglichen. Diese Maßnahme ist Teil einer umfassenderen Sammlungskonzeption, die mit Hilfe von Bibliothekar Dr. Dirk Wissen entwickelt wird. Ziel ist es, nicht nur den Service zu verbessern, sondern auch das Wissen und die Informationen für die interessierte Öffentlichkeit zugänglicher zu machen.

Die neuen Öffnungszeiten sind nun montags von 12 bis 15 Uhr, dienstags von 10 bis 16 Uhr und donnerstags von 13 bis 17 Uhr. Diese Erweiterung bedeutet, dass Besucher nun mehr Gelegenheiten haben, die beeindruckende Sammlung zu erkunden, die etwa 4.000 Titel umfasst, darunter auch historische Bücher.

Das Archiv ist eine exzellente Anlaufstelle – egal, ob für Kultur-, Sozial- oder Industriegeschichte. Hier kann man viel über unseren Bezirk erfahren, betont Kulturstadtrat Harald Muschner (CDU). Die vielfältigen Bestände des Archivs beinhalten Originalmaterialien zur Kunst und Geschichte des Bezirks. Dazu zählen Fotografien, Landkarten, Zeitungsartikel, Urkunden und einzigartige Nachlässe von Persönlichkeiten wie der Künstlerin Hannah Höch und dem Arzt Wladimir Lindenberg.

Diese Initiative zur verbesserten Zugänglichkeit wird als bedeutender Schritt angesehen, um das kulturelle Bewusstsein in der Gemeinde zu stärken und die lokale Geschichte zu bewahren. Indem historische Dokumente und Informationen leichter verfügbar gemacht werden, können Schüler, Forscher und die allgemeine Öffentlichkeit tiefer in die Geschichte des Bezirks eintauchen und wertvolle Erkenntnisse gewinnen.

Interessierte Personen können weitere Informationen unter den Telefonnummern (030) 90294-6454 oder -6455 sowie per E-Mail unter archiv@reinickendorf.berlin.de erhalten.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net